



EINLADUNG  
WORKSHOP

**WOHNBAU  
BARRIEREFREI**

22. Oktober 2013

Tiroler Bildungsinstitut – Grillhof



Osterreichische  
Arbeitsgemeinschaft für  
Rehabilitation (OAR)  
Dachorganisation der  
Behindertenverbände Österreichs



# WOHNBAU BARRIEREFREI: FORSCHUNG & PRAXIS

*Österreich ist gemäß der UN Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen verpflichtet, Menschen mit Behinderungen einen gleichberechtigten Zugang zu Gebäuden - auch Wohnhäusern zu gewährleisten. Das Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz verpflichtet auch Unternehmen, Güter und Dienstleistungen barrierefrei anzubieten. Barrierefreiheit bewirkt behinderten- und altersgerechtes Bauen und Sanieren: Im Workshop werden das EU- Projekt „Wohnbau barrierefrei“ und Praxisbeispiele von Barrierefreiheit im Wohnbau präsentiert und im Spannungsfeld rechtlicher und bautechnischer Anforderungen, ihrer Leistbarkeit und sozialer Nachhaltigkeit diskutiert.*



© Fotos: Doris Ossberger und Magdalene Maringer

Ist leistbares Wohnen und barrierefreies Wohnen ein Widerspruch? Was heißt Barrierefreiheit im Wohnbau, was Anpassbarkeit? Was bedeutet das für den Neubau und was für die Sanierung? Wie schaut der Markt im Bereich barrierefreien Wohnraums aus? Gibt es Transparenz im Bestand und wie komme ich zu einer barrierefreien Wohnung bei Bedarf? Welche Rechte haben Mieter/innen, welche Pflichten haben Unternehmen?

Diese und andere Fragen werden im Workshop anhand der Studien des Projektes und Inputs aus der Praxis mit unterschiedlichen Interessensgruppen diskutiert.

Ziel des Workshops ist es, verschiedene Interessen und Sichtweisen zum barrierefreien Wohnen auf den Tisch zu bringen, zu vernetzen und lösungsorientierte Zusammenarbeit zu ermöglichen.

Der Workshop wendet sich an Vertreter/innen der Wohnungs- und Bauwirtschaft, der öffentlichen Verwaltungen, politisch Verantwortliche, Architekt/innen, Interessensvertreter/innen und Menschen mit Behinderung.

Die „Erlebnisstation – Barrierefreiheit braucht Qualität in Ausbildung und Umsetzung“ von Comfort4all ermöglicht es den Teilnehmer/innen des Workshops Mobilitätseinschränkungen zu erfahren.

# DIENSTAG, 22. OKTOBER 2013

---

- 09:30 Uhr **Begrüßung**  
Isolde Kafka und Anna Strobl,  
Servicestelle für Gleichbehandlung und Antidiskriminierung der Tiroler Landesregierung
- 09:45 Uhr **Vorstellung des EU-Projektes „Wohnbau barrierefrei“ und Ausgangssituation**  
Christian Perl, Koordinator, Wien Work
- 10.00 Uhr **„Barrieren“: Erfahrungen von Menschen mit Behinderung**
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr **Wohnbauwelt-Café „Barrierefrei Wohnen“**
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr **Vorgaben der UN-Behindertenrechtskonvention und Konsequenzen für das Wohnrecht - Ergebnisse der zivil- und wohnrechtlichen Studie „Wohnbau barrierefrei“**  
Volker Frey, Jurist, Klagsverband und Studienautor  
**Etappenplan Land Tirol und Gemeinden**  
Otto Bucher, Experte  
**Barrierefreier Wohnbau und Wohnbauförderung in Tirol, Iststand und Zielsetzungen**  
Roland Kapferer, Land Tirol, Abteilung Wohnbauförderung
- 14.30 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr **GOOD PRACTICE FORUM**  
**Ergebnisse der bautechnischen Studie**  
Doris Ossberger, Referentin für barrierefreies Bauen des BSVÖ und Studienautorin  
**Anforderungen aus der Sicht eines großen Bauträgers**  
Engelbert Spiß, Geschäftsbereichsleiter Bau, Neue Heimat Tirol  
**GOOD PRACTICE - Beispiele der WorkshopteilnehmerInnen und Diskussion**
- 16.30 Uhr **Reflexion der Ergebnisse**  
Maria Grundner, Stv. Vorsitzende des Arbeitsausschusses für  
Barrierefreies Planen und Bauen im Österreichischen Normungsinstitut
- 16.45 Uhr **Abschluss des Workshops**
- Moderation: **Andrea Heistingner**, Wohnen Plus Akademie

# VERANSTALTUNGSDetails

## VERANSTALTER

- **Tiroler Bildungsinstitut – Grillhof**  
in Kooperation mit  
**Servicestelle für Gleichbehandlung und Antidiskriminierung des Landes Tirol**
- **WienWork**
- **Wohnen Plus Akademie**

## VERANSTALTUNGSORT

**Tiroler Bildungsinstitut – Grillhof**

6080 Igls-Vill, Grillhofweg 100

**Anmeldeschluss: 11. Oktober 2013**

Die Anzahl der Teilnehmer/innen ist begrenzt

Die Reihung erfolgt nach Datum der Anmeldung

## WORKSHOP-BEITRAG

**Keine Kosten für Teilnehmer/innen**

Gefördert aus Mitteln der EU-Kommission  
und des BMASK

## ANMELDUNG

per Email:

**anmeldung@wohnenplus-akademie.at**

oder direkt über die Homepage

**www.wohnenplus-akademie.at**

Wenn Sie ÖGS-Dolmetschung benötigen,  
bitten wir um Rückmeldung bis 11.10.2013  
unter: [anmeldung@wohnenplus-akademie.at](mailto:anmeldung@wohnenplus-akademie.at)

## KONTAKT

Ihre Fragen beantworten gerne

Mag. Christian Perl, WienWork

**Tel: +43 699 18113855**

Frau Dr.<sup>in</sup> Adelheid Wimmer und

Frau Johanna Zeck, Wohnen Plus Akademie

**Tel: +43 1 512 16 20**

Wohnbau barrierefrei ist ein EU- Projekt für Vielfalt und gegen Diskriminierung in Österreich. Es wird von WienWork gemeinsam mit der Dachorganisation der Behindertenverbände Österreichs - ÖAR und dem Klagsverband als operative PartnerInnen durchgeführt. Wohnbau barrierefrei wird durch das Programm der EU für Beschäftigung und Soziale Sicherheit - PROGRESS (2007-2013) unterstützt und vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, den Ländern Tirol, Salzburg und Steiermark kofinanziert. Das Wirtschaftsministerium, die Behindertenanwaltschaft, der Dachverband der gemeinnützigen Bauvereinigungen - GBV, die Wohnen Plus Akademie, das ÖGB Chancen Nutzen Büro, die Geschäftsstelle Bau der WKO und die Antidiskriminierungsbeauftragten der Länder Tirol und Salzburg unterstützen Wohnbau barrierefrei aktiv oder als strategische Partner/ innen. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen geben nicht notwendigerweise die Auffassung der Europäischen Kommission wieder. Weitere Informationen unter: <http://ec.europa.eu.progress>.



**bmask**

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
ARBEIT, SOZIALES UND  
KONSUMENTENSCHUTZ

